

KiO „Hoffnungsträger“

Aufgabenstellung

Als gemeinnütziger Verein, der organtransplantierte Kinder und deren Familien unterstützt, ist die Kinderhilfe Organtransplantation (KiO) immer auf Spenden angewiesen. Vor allem in der Hochsaison der Vorweihnachtszeit. Das Problem: Auch alle anderen buhlen in dieser Zeit um die Aufmerksamkeit und das Geld der Spender. Außerdem haben sich in 2015 viele Menschen bereits im Rahmen der Flüchtlingskrise engagiert.

Lösung

Die meisten Spendenorganisationen drücken auf die Tränendüse und machen den Menschen ein schlechtes Gewissen, um Spenden zu generieren. Wir hingegen geben in unserem Mailing einfach zu, dass es uns nur ums Geld geht. Dementsprechend haben wir das unbeliebteste und hässlichste Element jedes normalen Spendenmailings in den Mittelpunkt und als Highlight in Szene gesetzt: aus dem Überweisungsträger wurde unser Hoffnungsträger. Damit boten wir den Empfängern eine Investition mit einer Rendite, die wertvoller ist als alles Geld der Welt – das Glück von Kindern, die in ihrem Leben bislang wenig Glück hatten.

Ergebnis

Bereits im Vorjahr setzte unser Spendenmailing „Herz aus Eis“ neue Maßstäbe – die wir nochmals deutlich übertroffen haben: Dieses Jahr konnten wir den durchschnittlichen Spendenbetrag pro Respondierer fast verdoppeln. Das Gesamt-Spendenvolumen wuchs sogar um 130%.

